

	<p>Objekt: Attaia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18270088</p>
--	--

Beschreibung

Auf Vorder- und Rückseite je ein Zentrierpunkt. - Zur näheren Identifizierung des Flussgottes schlägt Imhoof-Blumer (1901) Kaïkos vor, RPC IV online bestimmt ihn als Makestos.

Vorderseite: Drapierte Büste der Faustina minor in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Bärtiger Flussgott lagert nach l., das r. Bein ist leicht angezogen. Sein r. Arm ruht auf dem Knie, der l. Arm ist auf ein umgestürztes Gefäß gestützt, aus dem Wasser fließt. In der l. Hand hält er eine Schilfstaude. Im Wasser schwimmt ein Fisch nach l.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 10.65 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	161-165 n. Chr.
	wer	
	wo	Attaia
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)

wer Faustina minor (120-175)
wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Kleinasiatische Münzen I (1901) 18 Nr. 6 (dieses Stück).
- H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) 128 Nr. 386,1 (dieses Stück).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 463,1 (dieses Stück, datiert ca. 161-165 n. Chr.)..